

## Halbjahresfinanzbericht 2013/14

1. Oktober 2013 – 31. März 2014

# Halbjahresfinanzbericht 2013/14

## Inhalt

Unternehmensprofil	3
Die Burgenland Holding Aktie	4
Burgenland Holding AG – 1. Halbjahr 2013/14	5
Wirtschaftliche Entwicklung	5
Verkürzter Abschluss	6
Anhang	7
Halbjahreslagebericht	7
Energie Burgenland AG – 1. Quartal 2013/14	8
Erklärung des Vorstands zum Halbjahreslagebericht	9

# Kennzahlen

## 1. Halbjahr 2013/14

<b>Burgenland Holding AG</b>		<b>2013/14 1. Halbjahr</b>	<b>2012/13</b>	<b>Veränderung in %</b>
Bilanzsumme	Mio. EUR	86,4	78,1 <sup>1)</sup>	10,6
Eigenkapital	Mio. EUR	78,3	78,1 <sup>1)</sup>	0,3
Beteiligungserträge	Mio. EUR	8,3	8,3 <sup>2)</sup>	–
Periodenergebnis	Mio. EUR	8,2	8,2 <sup>2)</sup>	–

1) Per 30. September 2013.

2) 1. Halbjahr 2012/13

<b>Energie Burgenland AG</b>		<b>2013/14 1. Quartal</b>	<b>2012/13 1. Quartal</b>	<b>Veränderung in %</b>
Stromverkauf	GWh	331,6	329,1	0,8
Stromnetzabgabe	GWh	436,8	424,1	3,0
Erdgasverkauf	GWh	409,5	428,9	–4,5
Erdgasnetzabgabe	GWh	696,5	693,6	0,4
Umsatzerlöse	Mio. EUR	88,3	86,6	2,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Mio. EUR	10,5	8,9	18,0
Bilanzsumme	Mio. EUR	935,6	971,8	–3,7
Eigenkapital <sup>1)</sup>	Mio. EUR	319,9	313,7	2,0

1) Inkl. unversteuerter Rücklagen

## Mit Energie fürs Burgenland Die Burgenland Holding AG

Die Burgenland Holding AG hält 49 % am Grundkapital der Energie Burgenland AG, die aus der Verschmelzung der BEGAS Energie AG (BEGAS) auf die Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) Ende Juni 2012 rückwirkend zum 30. September 2011 entstanden ist. Die restlichen 51 % der Anteile werden von der Burgenländischen Landesholding GmbH gehalten. Das Grundkapital der Energie Burgenland AG beträgt 34,9 Mio. Euro.

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,81 Mio. Euro) werden im Amtlichen Handel der Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkennnummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Mehrheitsaktionär der Burgenland Holding AG ist die EVN AG, die unverändert einen Anteil von 73,63 % am Grundkapital hält. Über 10 % der Anteile werden von der VERBUND AG und zwischen 5 % und 10 % von der WIEN ENERGIE GmbH gehalten. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter 4 %.

# Die Aktie der Burgenland Holding AG

Im ersten Halbjahr 2013/14 konnten nahezu alle bedeutenden Aktienindizes Kursanstiege verzeichnen. Sowohl der deutsche Leitindex DAX als auch der US-amerikanische Dow Jones legten jeweils rund 10,0 % an Wert zu und notierten damit nahe an ihren historischen Höchstkursen. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf anhaltend robuste Unternehmensdaten, eine expansive Geldpolitik der wesentlichen Zentralbanken sowie auf die positive Entwicklung vieler Vorlaufindikatoren wie beispielsweise des Einkaufsmanagerindexes. Auch die jüngste Stabilisierung in den europäischen Peripherieländern wirkte sich stabilisierend auf die Finanzmärkte aus.

Die weiterhin niedrige Inflationsrate ermöglichte es der Europäischen Zentralbank (EZB) mit Mitte November 2013 die Leitzinsen um 25 Basispunkte auf 0,25 % zu

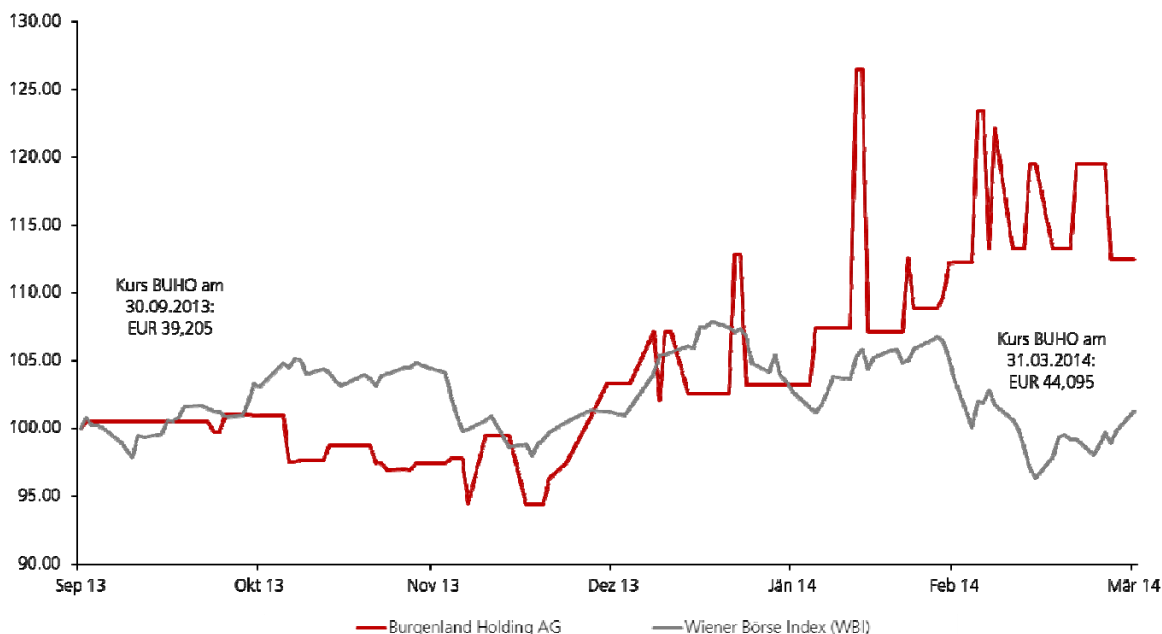
senken. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die EZB den Leitzins längerfristig auf niedrigem Niveau halten wird.

Der für die Burgenland Holding AG relevante Branchenindex Dow Jones Euro Stoxx Utilities konnte in der Berichtsperiode 18,2 % an Wert zulegen; der Wiener Leitindex ATX verlor hingegen 0,2 %.

Die Aktie der Burgenland Holding AG schloss das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2013/14 mit einem Kurs von 44,10 Euro, woraus sich eine Marktkapitalisierung von 132 Mio. Euro und ein Kursanstieg von 12,5 % errechnet. Das Umsatzvolumen an der Wiener Börse lag im Berichtszeitraum bei 0,17 Mio. Euro. Die Gewichtung im Wiener Börse Index (WBI) per 31. März 2014 lag bei 0,15 %.

<b>Aktienperformance</b>		<b>2013/14 1. Halbjahr</b>	<b>2012/13 1. Halbjahr</b>
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Stück	32	28
Aktienumsatz gesamt	Mio. EUR	0,17	0,14
Höchstkurs	EUR	49,60	40,00
Tiefstkurs	EUR	37,01	32,50
Kurs per Ultimo März	EUR	44,10	37,60
Marktkapitalisierung per Ultimo März	Mio. EUR	132	113
Gewichtung im WBI per Ultimo März	%	0,15	0,14

## Kursentwicklung der Burgenland Holding Aktie im relativen Vergleich mit dem Wiener Börse Index (%)



# Burgenland Holding AG

## 1. Halbjahr 2013/14

### Highlights

- Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG auf Vorjahresniveau
- Periodenergebnis mit 8,2 Mio. Euro stabil
- Ausblick 2013/14: Jahresergebnis auf dem Niveau des Vorjahres erwartet

Burgenland Holding AG – Kennzahlen		2013/14 1. Halbjahr	2012/13	Veränderung in %
Bilanzsumme	Mio. EUR	86,4	78,1 <sup>1)</sup>	10,6
Eigenkapital	Mio. EUR	78,3	78,1 <sup>1)</sup>	0,3
Beteiligungserträge	Mio. EUR	8,3	8,3 <sup>2)</sup>	–
Periodenergebnis	Mio. EUR	8,2	8,2 <sup>2)</sup>	–

1) Per 30. September 2013

2) 1. Halbjahr 2012/13

### Ertragslage

Im ersten Halbjahr 2013/14 lagen sowohl die Beteiligungserträge mit 8,3 Mio. Euro als auch das Periodenergebnis mit 8,2 Mio. Euro auf dem Niveau der Vergleichsperiode. Das Beteiligungsergebnis der Burgenland Holding AG umfasst in der Berichtsperiode die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland Holding AG für das Geschäftsjahr 2012/13.

Da zum Bilanzstichtag 31. März 2014 die Dividendenausschüttung der Burgenland Holding AG in Höhe von 8,1 Mio. Euro bereits beschlossen war, wurde diese als Verbindlichkeit verbucht und führte im ersten Halbjahr 2013/14 im Vergleich zum Bilanzstichtag 30. September 2013 zu einem Rückgang der Eigenkapitalquote von 99,9 % auf 90,6 %.

### Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme lag zum Stichtag 31. März 2014 mit 86,4 Mio. Euro um 10,6 % über dem Bilanzstichtag 30. September 2013. Zurückzuführen ist dieser Anstieg auf die zum Stichtag bereits verbuchte Forderung aufgrund der beschlossenen Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG.

### Ausblick

Aufgrund der bereits beschlossenen Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2012/13 sind nach dem ersten Halbjahr 2013/14 keine wesentlichen Veränderungen des Ergebnisses der Burgenland Holding AG für das Geschäftsjahr 2013/14 zu erwarten.

# Verkürzter Abschluss zum 31. März 2014

<b>Bilanz</b>	in TEUR	<b>31.03.2014</b>	<b>30.09.2013</b>
<b>Aktiva</b>			
<b>A. Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen			
Beteiligungen		71.325,3	71.325,3
		<b>71.325,3</b>	<b>71.325,3</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		6.677,0	6.757,8
2. Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen		8.330,0	0,0
3. Sonstige Forderungen		15,9	38,5
		<b>15.022,9</b>	<b>6.796,3</b>
II. Guthaben bei Kreditinstituten		12,4	13,1
		<b>15.035,3</b>	<b>6.809,4</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>15,1</b>	<b>4,7</b>
<b>Summe Aktiva</b>		<b>86.375,7</b>	<b>78.139,4</b>
<b>Passiva</b>			
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Grundkapital		21.810,0	21.810,0
II. Kapitalrücklagen			
Gebundene		43.676,4	43.676,4
III. Gewinnrücklagen			
Andere Rücklagen (freie Rücklagen)		4.532,0	4.532,0
IV. Bilanzgewinn		8.253,3	8.108,4
		<b>78.271,7</b>	<b>78.126,8</b>
<b>B. Rückstellungen</b>			
I. Steuerrückstellungen		0,0	0,9
II. Sonstige Rückstellungen		3,6	10,9
		<b>3,6</b>	<b>11,8</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,5	0,1
II. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		5.964,0	0,6
III. Sonstige Verbindlichkeiten		2.136,0	0,0
		<b>8.100,4</b>	<b>0,8</b>
<b>Summe Passiva</b>		<b>86.375,7</b>	<b>78.139,4</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>			
	in TEUR	<b>2013/14 1. Halbjahr</b>	<b>2012/13 1. Halbjahr</b>
Sonstige betriebliche Erträge		0,3	0,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-100,1	-105,4
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-99,8</b>	<b>-105,1</b>
Erträge aus Beteiligungen		8.330,0	8.330,0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		15,5	0,4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	-0,1
<b>Finanzergebnis</b>		<b>8.345,5</b>	<b>8.330,3</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>8.245,7</b>	<b>8.225,2</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-0,9	-0,9
<b>Periodenergebnis</b>		<b>8.244,8</b>	<b>8.224,3</b>
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		8,4	0,2
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>8.253,2</b>	<b>8.224,5</b>

# Anhang

## Allgemeine Grundsätze

Die Erstellung des Zwischenabschlusses für den Zeitraum 1. Oktober 2013 bis 31. März 2014 erfolgte unter Beachtung der österreichischen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Der Halbjahresfinanzbericht per 31. März 2014 wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

## Erläuterungen zur Bilanz

Bei den Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich ausschließlich um Forderungen aus Dividendenerträgen von Beteiligungsunternehmen.

Das Eigenkapital lag zum Bilanzstichtag 31. März 2014 mit 78,3 Mio. Euro um 0,2 Mio. Euro bzw. 0,3 % über dem Stichtag 30. September 2013. Die sonstigen Rückstellungen betreffen Vergütungen gegenüber Aufsichtsratsmitgliedern der Burgenland Holding AG.

Die Position Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen besteht zur Gänze aus der Verbindlichkeit gegenüber der EVN AG im Zusammenhang mit der

beschlossenen Dividendenausschüttung. Die Ausschüttung an die restlichen Aktionäre der Burgenland Holding AG wird unter der Position Sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Das Betriebsergebnis lag im ersten Halbjahr 2013/14 mit –99,8 Tsd. Euro über dem Niveau der Vergleichsperiode. Dieser Anstieg resultierte auf einen in der Vergleichsperiode niedrigeren sonstigen betrieblichen Aufwand.

Die Beteiligungserträge der Burgenland Holding AG umfassen im ersten Halbjahr 2013/14 die Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG. Die Hauptversammlung der Energie Burgenland AG vom 20. März 2014 hat eine Dividendenausschüttung aus dem Bilanzgewinn zum 30. September 2013 in Höhe von 17,0 Mio. Euro beschlossen, wovon 8,33 Mio. Euro auf die Burgenland Holding AG entfielen.

Vor allem infolge der gegenüber der Vergleichsperiode höheren Zinserträge stieg das sonstige Finanzergebnis in der Berichtsperiode um 15,2 Tsd. Euro auf 15,5 Tsd. Euro.

# Halbjahreslagebericht

Das Ergebnis der Burgenland Holding AG wird im Wesentlichen von den Ausschüttungen der Beteiligungsgesellschaften sowie durch das Zinsniveau beeinflusst und liegt nach dem ersten Halbjahr 2013/14 aufgrund der stabilen Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG auf dem Niveau der Vergleichsperiode.

Aufgrund der bereits beschlossenen Dividendenausschüttung der Energie Burgenland AG sind für das zweite Halbjahr 2013/14 keine wesentlichen

Veränderungen des Ergebnisses zu erwarten. Ebenfalls ist für die restlichen sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres mit keinen wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in Hinblick auf die stabile Ergebnisstruktur der Burgenland Holding AG zu rechnen.

Die CESEAG AG, an der die Burgenland Holding AG mit 0,99 % beteiligt ist, schlägt für die Hauptversammlung am 12. Juni 2014 eine Dividende auf Vorjahresniveau vor.

# Energie Burgenland AG – 1. Quartal 2013/14<sup>1)</sup>

## 1. Oktober 2013 – 31. Dezember 2013

### Highlights

- Strom- und Erdgaspreissenkung um 3,6 % per 1. Oktober 2013
- Übernahme des Windparkprojekts Nickelsdorf I (27 MW) per 1. Oktober 2013
- Verkauf der Anteile an der Ventus Polska Sp.z.o.o.
- Erste Sitzung des Energie Burgenland Kundenbeirats

Energie Burgenland AG – Gruppe		2013/14 1. Quartal	2012/13 1. Quartal	Veränderung in %
Stromverkauf	GWh	331,6	329,1	0,8
Stromnetzabgabe	GWh	436,8	424,1	3,0
Erdgasverkauf	GWh	409,5	428,9	-4,5
Erdgasnetzabgabe	GWh	696,5	693,6	0,4
Umsatzerlöse	Mio. EUR	88,3	86,6	2,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	Mio. EUR	10,5	8,9	18,0
Bilanzsumme	Mio. EUR	935,6	971,8	-3,7
Eigenkapital <sup>2)</sup>	Mio. EUR	319,9	313,7	2,0
Cashflow aus dem Ergebnis	Mio. EUR	20,3	24,0	-15,4

2) Inkl. unverteuerter Rücklagen

### Energieabsatz und -aufbringung

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013/14 betrug der Strombezug der Energie Burgenland 455,1 GWh. Der Stromverkauf an Endkunden lag mit 331,6 GWh um 0,8 % über der Vergleichsperiode. Im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr stieg die Stromnetzabgabemenge um 3,0 % auf 436,8 GWh. Der Erdgasverkauf an Endkunden betrug 409,5 GWh (Vorjahr: 428,9 GWh), die Erdgasnetzabgabemenge stieg um 0,4 % auf 696,5 GWh.

### Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Konzerns betragen 88,3 Mio. Euro. Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf einen ausbaubedingten Anstieg bei der Energie Burgenland Windkraft GmbH zurückzuführen, wohingegen es bei der Energie Burgenland Vertrieb GmbH & Co KG zu einem Rückgang kam. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag mit 10,5 Mio. Euro um 18,0 % über dem Vorjahreswert.

### Vermögens- und Kapitalstruktur

Zum 31. Dezember 2013 betrug die Bilanzsumme der Energie Burgenland 935,6 Mio. Euro. Der Anteil des Anlagevermögens (803,8 Mio. Euro) am Gesamtvermögen lag bei 85,9 %. Der Anstieg des Anlagevermögens zum Vorjahr ist vorrangig durch die Anschaffung von Wertpapieren bedingt. Das Eigenkapital erhöhte sich zum 31. Dezember 2013 auf 319,9 Mio. Euro, womit sich eine Eigenkapitalquote von 34,2 % errechnet. Der Cashflow aus dem Ergebnis lag bei 20,3 Mio. Euro.

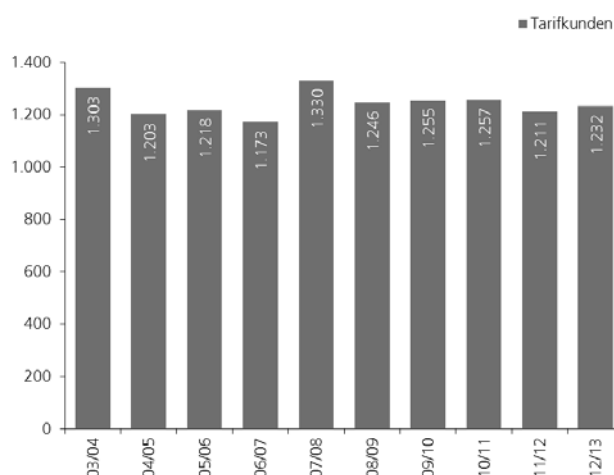
### Ausblick

Im laufenden Geschäftsjahr ist die Refinanzierung der Energie Burgenland Unternehmensanleihe mittels Schuldscheindarlehen/Namenschuldverschreibungen geplant.

Weiters sind laufend Inbetriebnahmen von Windkraftanlagen und ein weiteres Bürgerbeteiligungsmodell, basierend auf einer Windkraftanlage, vorgesehen.

### Entwicklung des Stromverkaufs

in Mio. kWh



1) Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den Konzernzwischenabschluss des Geschäftsjahres 2013/14 der Energie Burgenland AG zum 31. Dezember 2013. Als Vergleich werden die Zahlen des Konzernzwischenabschlusses zum 31. Dezember 2012 angegeben. Der Konsolidierungskreis umfasst 17 vollkonsolidierte, zwei quotenkonsolidierte und zwei equitykonsolidierte Gesellschaften.



# Erklärung des Vorstands zum Halbjahresfinanzbericht gemäß § 87 Abs. 1 Z 3 Börsegesetz

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass

der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Zwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und

der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Eisenstadt, am 23. Mai 2014

Der Vorstand



Dr. Klaus Kohlhuber LL.M.  
Mitglied des Vorstands



Mag. Nikolaus Sauer  
Mitglied des Vorstands

# Burgenland Holding AG

## Unternehmenskalender<sup>1)</sup>

Ergebnis 1.–3. Quartal 2013/14	07.08.2014
Jahresergebnis 2013/14	11.12.2014

1) Vorläufig.

## Basisinformationen

Grundkapital	21,81 Mio. Euro
Stückelung	3,0 Mio. Stückaktien
Mehrheitsaktionär	EVN AG
ISIN Wertpapierkennnummer	AT0000640552
Ticker Symbole	BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT; BHD (Dow Jones)
Börsenotierung	Wien

## Impressum

### Burgenland Holding AG

Technologiezentrum  
Marktstraße 3  
7000 Eisenstadt  
Österreich

### Investor Relations

Dipl.-Ing. (FH) Doris Lohwasser

Telefon: +43 2236 200-24186  
Fax: +43 2236 200-2030  
E-Mail: investor.relations@buho.at